

Patienteninformation zu Datenverarbeitung und Datenschutz nach EU-DSGVO (Datenschutzinformationen)

Wir, die Augenklinik Dardenne SE, einschließlich aller Medizinischen Versorgungszentren und Zweigpraxen, Friedrich-Ebert-Straße 23-25, 53177 Bonn-Bad Godesberg, 0228 8303 120, info@dardenne.de, möchten Ihnen nachstehend erklären, welche Daten wir von Ihnen wie verarbeiten. Bei Fragen zum Datenschutz steht Ihnen unser externer Datenschutzbeauftragter unter dardenne@dsb-moers.de gerne zur Verfügung.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung der Behandlung auf Basis des Behandlungsvertrags nach Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. h EU-DSGVO und die Erfüllung besonderer rechtlicher Anforderungen nach § 630f BGB, § 10 Abs. 1 MBÖ-Ä, § 295 SGB V. Sofern Ihre Daten an einen Abrechnungsdienst übermittelt werden, erfolgt dies auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO.

Kategorien von Empfängern

Im Verbund der Augenklinik Dardenne SE, einschließlich aller Medizinischen Versorgungszentren und Zweigpraxen¹, werden IT- und Managementdienste zentral gesteuert. Ein Zugriff auf die Patientendaten ist im Rahmen dieser Dienste für Personal der Augenklinik Dardenne SE, einschließlich aller Medizinischen Versorgungszentren und Zweigpraxen, nicht ausgeschlossen. Wir setzen im Rahmen der Erbringung der Leistung für spezielle Bereiche gesondert zur Verschwiegenheit und auf Datenschutz verpflichtete Dienstleistungsunternehmen ein, wo der Zugriff auf personenbezogene Daten nicht ausgeschlossen werden kann. Diese Kategorien von Empfängern sind: Softwareunternehmen zu Wartungszwecken der eingesetzten Informationssysteme, Hostingdienstleister, Hersteller von Linsen, zuweisende Ärzte, privatärztliche Verrechnungsstellen, Aktenvernichtungsdienste, Archivierungsdienste, Inkasso-Unternehmen bei Zahlungsverzug. Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt nicht. Eine Weitergabe an Behörden erfolgt ausschließlich bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften.

Dauer der Speicherung und Löschung von Daten

Ihre Daten werden für die Dauer der Vertragsdurchführung gespeichert und werden nach Ende des Vertragsverhältnisses einerseits aufgrund von steuerrechtlichen Vorschriften für 10 Jahre nach Jahresabschluss und Kalenderjahrende aufbewahrt, andererseits auf Basis der ärztlichen Vorschriften zur Behandlungsdokumentation nach § 630 Abs. 3 BGB. Anschließend werden die Daten gelöscht, sofern nicht im Einzelfall Verjährungsfristen eine längere, maximal 30-jährige Aufbewahrung erfordern.

Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit

Sie können jederzeit Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung von Daten wahrnehmen. Kontaktieren Sie uns einfach auf den oben beschriebenen Wegen. Sofern Sie eine Datenlöschung wünschen, wir aber noch gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet sind, wird der Zugriff auf Ihre Daten eingeschränkt. Gleiches gilt bei einem Widerspruch. Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit können Sie wahrnehmen, soweit die technischen Möglichkeiten beim Empfänger und bei uns zur Verfügung stehen. Sofern Sie Einwilligungen zur Übermittlung an privatärztliche Verrechnungsstellen widerrufen, werden Ihre Daten nicht mehr an diese weitergegeben; die Abrechnung erfolgt dann direkt.

Beschwerderecht

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde einzureichen.

Bereitstellungspflicht

Ohne korrekte Angaben von Ihnen ist eine Behandlung nicht möglich. Dies kann zur Folge haben, dass sich medizinische Diagnostik verzögert oder Operationen nicht durchgeführt werden können.

¹ Eine aktuelle Übersicht finden Sie unter augenklinik-dardenne.de/augenklinik-Dardenne/standorte.html – Fragen Sie auch gerne an der Information.